



Sportfreunde Laubendorf e. V.

Trainerausbildung zum Erwerb der C-Lizenz hat begonnen!

Verein 12. Juni 2015 | olli | Kommentar 1.097 Besucher

Am gestrigen Donnerstag hat der Grundlehrgang (LG 1) zum Erwerb der C-Lizenz bei uns in Laubendorf begonnen. 23 Teilnehmer fanden sich in unserem Sportheim ein, um den Ausführungen des BFV Referenten Gerard Monin zu lauschen. Erfreulich hierbei ist, dass die Sportfreunde mit 9 Teilnehmern mit Abstand die größte Teilnehmerzahl stellen. Der Grundlehrgang wird im Zeitraum 11.06.-25.06.2015 durchgeführt. Daran schließt sich der Aufbaulehrgang (LG 2) an, der voraussichtlich im Zeitraum 28.09.-10.10.2015 durchgeführt werden soll. Der Prüfungslehrgang (LG 3) ist dann im Zeitraum 26.10.-15.11.2015 geplant. Über den weiteren Fortgang werde ich berichten.



Sportfreunde Laubendorf e. V.

Erfolgreiche C-Lizenztrainer-Ausbildung in Laubendorf

Verein 16. November 2015 | olli | 1 Kommentar 1.068 Besucher

Die Gelegenheiten, die Fußball-C-Lizenz für das Training von Kinder- und Jugendmannschaften zu erwerben, sind rar gesät. Entweder man besucht einen zentralen dreiwöchigen Lehrgang an der Sportschule in Oberhaching oder man versucht, einen dezentralen Lehrgang in seiner näheren Umgebung zu finden. Die Sportfreunde aus Laubendorf sind den zweiten Weg gegangen und haben eine dezentrale Trainerausbildung bei sich im Verein organisiert. Viele Teilnehmer nahmen den teilweise weiten Weg nach Laubendorf auf sich. Aus Nürnberg, Fürth, Neustadt und selbst aus Schwabach reisten sie zum Lehrgang an. Insgesamt kamen die ursprünglich 23 Teilnehmer aus elf unterschiedlichen Vereinen. Die stärkste Fraktion stellten aber die Laubendorfer selbst: Sage und schreibe neun Teilnehmer kamen aus den eigenen Reihen. Die schon jetzt sehr gute Fußball-Ausbildung wird sich beim SFL damit sicherlich noch weiter verbessern.

Im Juni dieses Jahres wurde der Grundlehrgang und im September/Okttober der Aufbaulehrgang erfolgreich durchgeführt. Nun liegt auch der Prüfungslehrgang zum Erwerb der Trainer-C-Lizenz hinter den Teilnehmern. Die gute Nachricht: Alle 21 haben bestanden! Sie dürfen sich nun „Trainer C-Lizenz“ nennen – davon allein neun von den Sportfreunden. Herzlichen Glückwunsch!

Bevor sie die Prüfung ablegen konnten, mussten die angehenden Lizenztrainer vier Mal an einem DFB Stützpunkt hospitierten – dies war Prüfungsvoraussetzung. Zwischen dem 30.10. und dem 15.11.2015 fand dann der Prüfungslehrgang statt. BFV Referenten Gerard Monin vermittelte den Trainern wieder theoretisches und auch praktisches Fußball-Fachwissen. Am Ende standen drei theoretische und zwei praktische Prüfungen, die es zu bewältigen galt.

Ein solches Projekt kann nur funktionieren, wenn genügend Helfer unterstützend zur Hand gehen. Der SFL möchte sich deshalb bei allen bedanken, die zum Gelingen des Trainerlehrgangs beigetragen haben. Ein herzlicher Dank geht an die C1 -, D1- und D2-Junioren der SFL, die das ganze Wochenende als Vorführgruppen für das Prüfungsfach Lehrproben mitgewirkt und ihre Sache richtig gut gemacht haben, was sich dann auch in den Ergebnissen der Lehrproben der Trainer widerspiegelte.

Ein herzliches Dankeschön auch an das Küchenteam Heike, Barbara und Kerstin, die ebenfalls das ganze Prüfungswochenende nicht nur die Trainer und die Prüfkommision hervorragend verpflegten, sondern auch die Vorführgruppen mit insgesamt ca. 30 Kindern pro Tag.

Mit Abschluss des Trainerlehrgangs kann der SFL jetzt in jeder Jugendmannschaft einen oder mehrere C-Lizenz Trainer vorweisen, angefangen bei den G-Junioren bis hinauf zu den A-Junioren.

Auch zu erwähnen ist hier noch, dass der jüngste Teilnehmer Kevin „Heuschi“ Heubeck mit gerade einmal 17 Jahren insgesamt eines der besten Ergebnisse abgeliefert hat und sein erlerntes Wissen nun bei den D1-Junioren der SFL einsetzen wird. „Natürlich ist es sehr viel Aufwand, so einen dezentralen Trainerlehrgang zu organisieren“, sagt Oliver Klemm, stellvertretender Jugendleiter und Organisator der Trainerausbildung. „Aber wir wollen eben nicht nur möglichst vielen Kindern und Jugendlichen in allen Altersklassen die Möglichkeit geben, sich sportlich zu betätigen, sondern wir wollen auch eine sehr gute Qualität in der Betreuung anbieten“. Allen Beteiligten hat es sehr gut bei den Sportfreunden in Laubendorf gefallen, und sie waren überrascht, was unser kleiner Verein alles auf die Beine stellen kann.





Wie jedes Jahr ist die Weihnachtsfeier des Hauptvereins, die diesmal am 19. Dezember stattfand, die letzte Veranstaltung des Vereinsjahres. Im Mittelpunkt standen wieder Ehrungen und Auszeichnungen für langjährige ehrenamtliche Tätigkeiten, treue Mitgliedschaften über Jahrzehnte und eine Vielzahl von Spielen in den SFL-Mannschaften. **(s. Anl 66 mit 5 Seiten).**

Mitgliederstatistik: Am Jahresanfang hatte der Verein 1007 Mitglieder, Eingetreten sind im Jahr 2015 134, ausgetreten 78 Mitglieder, so dass der SFL am 31. Dezember 1063 Mitglieder hatte. Davon sind Kinder bis 14 Jahre 314, Jugendliche 81 und Erwachsene 668 Mitglieder. In der Fußballabteilung sind 513, in der Skiabteilung 227, bei Fitness und Gymnastik 388, bei den Ringern 57, bei den Sängern 41 und passiv dabei sind 65 Mitglieder.

Die Finanzlage des Vereins: Am 1. Januar betrug das Vereinsguthaben 39.400 €. Einnahmen im Jahr 2015 waren 172.900 €, die Ausgaben 161.100 €, somit betrug das Guthaben am 31. Dezember € 51.200. Das langfristige Darlehen beim BLSV für den Sportheimbau betrug zum 31. Dezember 2015 € 9.850.

Die größten Einnahmeposten waren die Mitgliedsbeiträge mit 43.400 €, Zuschüsse mit 27.600 €, Spenden mit 21.800 € und die Einnahmen aus Veranstaltungen mit 10.430 €. Die größten Ausgabeposten waren für Sportartikel und Geräte 24.900 €, Übungsleitererstattungen 12.200 € und Kosten des Sportbetriebs mit 7.800 €.

2016: Am 1. April fand die Jahreshauptversammlung statt, an der 53 Mitglieder teilnahmen. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten wurde ausführlich das geplante Bauvorhaben Jugendraum behandelt. Es wird mit Baukosten von ca. 230.000 € gerechnet, wobei ein Teil in Eigenleistung erfolgen soll. Für das Vorhaben wurde wieder, genau wie beim Sportheimbau 1995 ein Bauausschuß gegründet, der aus den 4 vier Mitgliedern der Vorstandschaft und **Helmut Sand, Jürgen Meier, Sebastian Meier, Thomas Gättinger, Rudi Osswald, Wolfgang Bernreuther und Michael Tomasic** bestand.

Nachdem von Arbeitsdiensten im Frühjahr die bisherige Terrassenkonstruktion abgebaut und entsorgt wurde, legte die **Baufirma Georg Ruf** aus Langenzenn, die auch Planung übernommen hatte, im Juli los. Am 3. August wurde von der Firma **Keppner** aus Langenzenn der Dachstuhl errichtet, so dass am selben Abend Richtfest gefeiert werden konnte. Am Samstag, 24. September wurde von 19 freiwilligen Helfern das Dach eingedeckt. Im Herbst lieferte die **Schreinerei Brigitte Jakob** aus Langenzenn die Fenster und die Haustüre, so daß der Bau jetzt winterfest war und die Innenausbauarbeiten beginnen konnten. **(s. Anl. 66 a).**

Die Vorstandschaft verhandelte auch weiterhin mit der Stadt Langenzenn um den Bau von zusätzlichen Parkplätzen gegenüber den bestehenden am A-Platz. Die Stadt wollte nur 10 Plätze genehmigen. Damit war man jedoch nicht einverstanden, da dies keine wesentliche Entlastung bringen würde.

Ein tolle Idee hatten **Barbara Kellermann und Heike Sommer** mit dem Erstellen eines Stickeralbums. Zunächst mussten alle Aktiven der Fußballabteilung in einer konzentrierten Aktion fotografiert werden. Dann konnten die Bilder zum Einkleben auf dem Vereinsfest 2016 sowie in Langenzenner Geschäften erworben werden. Jetzt begann eine große Tauschaktion, denn jeder Teilnehmer wollte sein Album möglichst voll haben. **(S. Anl. 66 b mit 6 Seiten).**